



# Stellenausschreibung

## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in - AVWL und Landschaftsökonomie 24/Op34

Universität Greifswald, 06.12.2024 | Bewerbungsfrist: 31.12.2024

---

Am **Lehrstuhl für AVWL und Landschaftsökonomie** der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung voraussichtlich **ab 01.02.2025 befristet bis 31.01.2029** eine Stelle als teilzeitbeschäftigte\*r (**80 v. H.**)

### wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Das EU-geförderte Projekt Paludi4All hat zum Ziel, Aspekte der Sozioökonomie, des Klimas und der Umweltwirkungen von Paludikultur, d. h. der Bewirtschaftung nasser Moore, besser zu verstehen. Hierfür werden Potenziale von Paludikultur im Bereich Klimaschutz, Umweltschutz und Einkommensmöglichkeiten in ländlichen Gebieten untersucht sowie innovative Lösungen identifiziert, um Paludikultur in Europa in die größere Umsetzung zu bringen. Dabei werden ein interdisziplinärer Systemansatz mit Aspekten der Ko-Kreation ergänzt und die relevanten Ebenen - Landwirtschaftsbetriebe, Wertschöpfungsketten, Märkte, Governance - adressiert. Das Projekt wird zusammen mit 6 Partnerorganisationen in der EU sowie Großbritannien durchgeführt und arbeitet eng mit zwei weiteren großskaligen Paludikultur-Demonstrationsvorhaben zusammen.

Die ausgeschriebene Stelle ist an der Universität Greifswald in der Arbeitsgruppe Landschaftsökonomie angesiedelt, die im Projekt Paludi4All das Arbeitspaket "Märkte und Wertschöpfungsketten" und Teilaufgaben im Arbeitspaket "Governance und gesellschaftliche Transformation" verantwortet. Schwerpunkte liegen dabei in der Analyse von diversen Wertschöpfungsketten und Absatzmärkten für Produkte aus Paludikultur-Biomasse mithilfe von Perspektiven der Transaktionskostentheorie und Systemtheorie sowie in der Analyse von Fördermöglichkeiten von Paludikultur.

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit in einem interdisziplinären, internationalen Forschungsvorhaben. An der Universität Greifswald, Partner im Greifswald Moor Centrum mit langjähriger Forschungserfahrung im Bereich Paludikultur, erwarten Sie ein dynamisches Arbeitsumfeld mit Raum für Eigeninitiative. Eine wissenschaftliche Qualifizierung (z. B. Promotion) wird aufbauend auf den übertragenen Aufgaben ausdrücklich begrüßt.

### Arbeitsaufgaben:

- Auswertung zu Weiterverarbeitungsmöglichkeiten und marktfähigen Produkten der wichtigsten Paludikulturen in der EU
- Entwicklung einer Transaktionskostenperspektive auf Wertschöpfungsketten aus Paludikultur-Biomasse
- Auswertung von Standorten und Mengen von potenziellen Märkten für Paludikultur-Produkte in moorreichen EU-Mitgliedsstaaten, sowie eine Abschätzung der zukünftigen Nachfrage

- Analyse von hemmenden und fördernden Faktoren für Innovation und Wachstum in Paludikultur-Märkten
- Analyse von Fördermöglichkeiten von Paludikultur und Wiedervernässung, insbesondere EU-Agrarförderung und nationale Programme moorreicher Länder
- Abstimmung, Zusammenarbeit und Teilnahme an Veranstaltungen des Projektkonsortiums Paludi4All
- Wissenschaftliche Publikation der Forschungsergebnisse

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- Zum Zeitpunkt der Einstellung erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master oder äquivalent) in einschlägiger Fachrichtung, insbesondere in Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- Kenntnisse von Methoden und Theorien der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
- Reisebereitschaft innerhalb Europas
- Sehr gute fachspezifische Englischkenntnisse in Wort und Schrift

#### **Erwünscht:**

- Kenntnisse zu Moorbodennutzung, Moorschutz, Wiedervernässung und Paludikultur
- Kommunikationsfähigkeit
- Erfahrung in wissenschaftlicher Projektarbeit, insbesondere in Horizon Europe Projekten
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Selbstständige Arbeitsweise
- Führerschein und Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, etc.) sind vorzugsweise per E-Mail (eine pdf-Datei) unter Angabe der Ausschreibungsnummer **24/Op34** bis zum **31.12.2024** zu richten an:

**Universität Greifswald**  
**Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät**  
**Lehrstuhl für AVWL und Landschaftsökonomie**  
**Prof. Dr. Volker Beckmann**  
**Soldmannstraße 15**  
**17489 Greifswald**

[volker.beckmann@uni-greifswald.de](mailto:volker.beckmann@uni-greifswald.de)

